

## **Bericht**

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 22.03.2018

1. Gegenstand des Berichtes: Abschlussbericht zur Empfehlung der BVV, Ds-Nr.223/VIII aus der 6. BVV vom 23.03.2017

Umzug/Einzug von Flüchtlingen in neue MUF und Tempohomes besser organisieren

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Der Empfehlung wurde gefolgt.

In Umsetzung des Beschlusses zur Drucksache 0223/VIII hat sich die Bezirksbürgermeisterin im Rahmen von regelmäßigen Gesprächen mit Vertreterinnen und Vertretern des Landesamtes für Flüchtlingsangelegenheiten, in den Sitzungen des Rates der Bürgermeister mit der Themenspezifik "Flüchtlinge" und gegenüber der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales vehement dafür ausgesprochen, dass die Belegung von neu erbauten Gemeinschaftsunterkünften nur dann erfolgt, wenn diese tatsächlich fertiggestellt sind.

In den benannten Gesprächen und im Austausch mit den Trägern der Einrichtungen plädierte die Bezirksbürgermeisterin für die Sicherstellung der Qualitätsstandards zur Betreuung der Bewohnerschaft und für die Einhaltung des Personalschlüssels ab dem ersten Tag der Belegung.

Dagmar Pohle  
Bezirksbürgermeisterin